

## **Bericht Bürgermeister zur SVV am 16. Juni 2021**

Stand: 07. Juni 2021

In der Berichterstattung sind die Konsequenzen aus den Auflagen und Regelungen gemäß der Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 in Brandenburg nur teilweise berücksichtigt.

Weiterhin wird auf die schriftliche Berichterstattung im Rahmen der Sitzung der Mitglieder des Hauptausschusses am 07. Juni 2021 verwiesen (Bestandteil des Berichtes).

### **Gratulation zum Geburtstag:**

<b>27. März 2021</b>	<b>- Frau Berit Kreisig</b>
<b>28. März 2021</b>	<b>- Herr Klaus Schneider</b>
<b>31. März 2021</b>	<b>- Frau Anke Schwarze</b>
<b>31. März 2021</b>	<b>- Herr Sirko Wolff</b>
<b>04. Mai 2021</b>	<b>- Frau Monika Birkholz</b>
<b>07. Mai 2021</b>	<b>- Herr Roland Prauser</b>

*Hinweis: Textdarstellungen in der Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 24. März 2021 enthalten.*

## **I. Stadtbau/Stadtentwicklung**

### **Städtebauförderung**

#### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

##### **Allgemein**

*Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 (SVV 066/2020) wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020 beschlossen.*

*Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 sowie Fördermittel aus dem Programmjahr 2020 wurden beim LBV beantragt.*

\*\*\*

*Gegen den Bescheid zum Umsetzungsplan 2021 – 2023 wurde entsprechend Widerspruch beim LBV eingelegt.*

In Gesprächen mit dem LBV konnte Einigung zu den bisher fehlenden Bestätigungen im Umsetzungsplan erzielt werden. Daraufhin wird die Stadt den Widerspruch zurückziehen. Zudem wird es im III. Quartal einen Abstimmungstermin mit dem MIL und dem LBV zur weiteren Planung des Stadtumbaus geben.

## **Teilprogramm Aufwertung (STUB/WNE AUF)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### **Stand Entwicklung Pflegefachzentrum**

*Die Baugenehmigung liegt vor.*

Die notwendigen Grundstücke wurden erworben, die Baumfällarbeiten und Einzäuerung sind abgeschlossen.

Die ersten Ausschreibungen sind veröffentlicht, weitere Lose sind in Arbeit. *Vor Beginn der Bauarbeiten ist u.a. noch einmal (nach 2014) am 31.07.2021 ein Tag des offenen Denkmals geplant, um das Gebäudeensemble vor dem Umbau zu präsentieren.*

#### **Untersuchung zur Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur und Sportanlagen in den Stadtumbaugebieten der Stadt Guben unter besonderer Berücksichtigung des Standortes Schulstraße/Alte Poststraße für die Errichtung eines Bildungscampus Altstadt Ost**

*Die B.B.S.M. hat den Zuschlag erhalten.*

*Das Gesamtkonzept „Schulcampus“ soll im Rahmen des Stadtumbaus bis zum 30. September 2020 qualifiziert werden.*

\*\*\*

*Die Präsentation der Zwischenergebnisse vom 12. August 2020 kann auf der Internetseite der Stadt Guben eingesehen werden.*

\*\*\*

*Als Präsentationstermin ist der Fachausschuss SBJK am 17. Februar 2021 vorgesehen.*

*Ab dem 01. März 2021 wird die Präsentation und der Bericht im Internet unter [www.guben.de](http://www.guben.de) veröffentlicht.*

#### **1. Phase                      bis zum 28. Februar 2021**

*Finalisierung des Berichtes als Basis für die weitere Diskussion.*

*Veröffentlichung des Berichtes und der Präsentation unter Vorbereitung der Diskussionsgremien unter Einbeziehung der Kommunalpolitik, der Träger, der Erzieher und Lehrer, externer Begleiter (LK SPN; MBJS; SV Gubin; u.a.) **und natürlich der Schülerinnen und Schüler***

#### **2. Phase                      bis zum 31. Mai 2021**

*Modifizierung des Berichtes unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Arbeitsgruppe, Zwischenberichterstattung im SBJK am 02. Juni 2021, Vorbereitung der Beschlussfassung über Grundsätze in der SVV am 16. Juni 2021*

### **3. Phase**                      **bei Bedarf bis zum 30. August 2021**

*Fortsetzung der Diskussion bis zum 31. Juli 2021, 2. Zwischenberichterstattung im SBJK am 18. August 2021, Vorbereitung der Beschlussfassung über Grundsätze in der SVV am 01. September 2021*

*Die Präsentation und das Gutachten sind seit dem 26. Februar 2021 auf der Internetseite der Stadt Guben unter dem Link <https://www.guben.de/de/leben-wohnen/schulen-kindertagesbetreuung/item/355-wie-sieht-die-bildungslandschaft-der-zukunft-in-guben-aus> abrufbar.*

*Am 14. April 2021 um 17:00 Uhr findet in der Alten Färberei die Auftaktveranstaltung zum Diskussionsprozess „Bildungscampus“ mit geladenen Gästen (Fraktionsvorsitzende, Freie Träger, Schulleitungen, Verwaltung) statt.*

*Im Anschluss daran sollen weitere Akteure in den Prozess einbezogen werden.*

**Die am 14. April 2021 geplante Auftaktveranstaltung wurde Corona-bedingt auf den 09. Juni 2021 verlegt.**

#### **Modernisierung/Instandsetzung Karl-Marx-Straße 35/37**

*Die Stadtverordnetenversammlung hat der Kofinanzierung des Vorhabens mit Städtebaufördermitteln zugestimmt.*

\*\*\*

*Alle Nachforderungen wurden durch die GuWo mbH eingereicht. Die Baugenehmigung ist erteilt.*

*Die Ausführungsplanung hat begonnen. Aktuell erfolgt die endgültige Abstimmung zur Finanzierung zwischen der Stadt Guben, der ILB und der GuWo mbH.*

*Die Vereinbarung der gemeinsamen Förderung wurde zwischen der Stadt Guben, der ILB und der GuWo mbH geschlossen. Der Baubeginn ist für September 2021 geplant.*

#### **Ausbau Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße/Platz des Gedenkens**

*Nach Übergabe eines Fördermittelbescheides zum Stadtumbau stehen die finanziellen Mittel aus dem Programm der Städtebauförderung bereit.*

\*\*\*

*Die abschließende Beschlussfassung erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020.*

*Danach erfolgt die weitere planerische Projektbearbeitung entsprechend der Leistungsphasen der HOAI.*

\*\*\*

*Am 29. Oktober 2020 gab es ein Arbeitsgespräch mit dem Büro Engelmann aus Cottbus zur Erarbeitung der denkmalrechtlichen Zielstellung für den Bereich Platz des Gedenkens. Diese ist Voraussetzung für die Erstellung der denkmalrechtlichen Erlaubnis durch das Landesamt.*

*Die Fertigstellung der Ausführungsplanungen ist in Abhängigkeit von den Stellungnahmen der Unteren Denkmalschutzbehörde für das 1. Quartal 2021 vorgesehen.*

\*\*\*

1. BA Platz des Gedenkens: Die denkmalrechtliche Zielplanung liegt vor und wurde der Unteren Denkmalschutzbehörde (UDB) des Landkreises Spree-Neiße zur Prüfung und Bestätigung vorgelegt. Mit der Aktualisierung des Umsetzungsplanes zum Stadtumbau ist die Realisierung auf das Jahr 2023 eingeordnet werden.

2. BA Friedrich-Engels-Straße: Die Vorplanung für diesen Straßenabschnitt liegt in Anlehnung des 3. BA vor. Mit der Aktualisierung des Umsetzungsplanes zum Stadtumbau ist die Realisierung auf das Jahr 2023 eingeordnet werden.

3. BA Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße: Aktuell erfolgt die Erarbeitung der Ausführungsplanung. Der Baubeginn ist für die 2. Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Die Maßnahmen sind mit dem Projektplan des Pflegefachzentrums vorabgestimmt worden. Weiter in der Bearbeitung ist der Umgang mit der vorhandenen Straßenbeleuchtung. Die UDB fordert hier einen größtmöglichen Erhalt der Leuchten.

Derzeit werden Alternativlösungen für die Straßenbeleuchtung erarbeitet und der Unteren Denkmalschutzbehörde zur Entscheidung übergeben.

Eine Stellungnahme vom Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM) liegt vor. Diese weist erhebliche Änderungen gegenüber den früheren Festlegungen im Rahmen der Beteiligung auf. Der Stellungnahme wurde in einigen Punkten widersprochen. Im Rahmen einer Telefonkonferenz am 01. Juni 2021 mit dem BLDAM konnten alle denkmalrechtlichen Belange abgewogen werden. Die Stadt Guben folgt dabei der Anregung des BLDAM und wird den Knotenpunkt der Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße nicht als Kreisverkehr ausbauen. Die abschließende denkmalrechtliche Erlaubnis liegt noch nicht vor.

## **Teilprogramm Rückbau (STUB/WNE RB)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### **Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22/Dr.-Külz-Straße 18 – 24**

Für die Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22 sind noch 3 Freilenkungen und für die Dr.-Külz-Straße 18 – 24 noch 3 Freilenkungen erforderlich. Das Ergebnis der artenschutzrechtlichen Begutachtung ist für die Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22 ohne wesentlichen Befund, für die Dr.-Külz-Straße 18 – 24 werden voraussichtlich Ersatzmaßnahmen für Haussperrlinge und Rotschwänze erforderlich.

Die baufachliche Prüfung wurde beauftragt. Die dafür erforderlichen Unterlagen werden derzeit zusammengestellt. Die aktive Freilenkung mit Mietergesprächen und Verhandlungen hat begonnen.

Die baufachliche Prüfung ist für beide Objekte abgeschlossen. Mit dem Rückbau des ersten Blocks soll im Herbst 2021 begonnen werden.

#### **Weitere Rückbauvorhaben**

Weitere erforderliche Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH in den kommenden Monaten prüfen und dem Aufsichtsrat der GuWo mbH zum Beschluss vorlegen.

*Die seitens der GuWo mbH erörterten Planungen stimmen mit der Stadtumbaustategie überein. Betroffene Mieter von Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH entsprechend informieren.*

## **Soziale Stadt (STEP)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### **Stadtteilmanagement im Wohnpark Obersprucke**

*Das LBV hat Mittel für 2020 bewilligt, um das Stadtteilmanagement im Jahr 2021 weiterführen zu können.*

\*\*\*

*Der neue Stadtteilkompass ist erschienen und in den beiden Stadtteilbüros sowie auf der Internetseite der Stadt Guben kostenlos zum Download erhältlich.*

Aufgrund veränderter Verfügbarkeiten ist die Produktion weiterer Folgen „TV im Plattenbau“ aktuell wirtschaftlich nicht machbar. Es wird im Rahmen des lokalen Gremiums „Soziale Stadt“ nach alternativen Umsetzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten gesucht. Ebenso laufen die Planungen für nun möglich werdende Veranstaltungen im Wohnpark, aufgrund der verbesserten Pandemielage. Beginnen soll dies mit der Nachholung der sogenannten „Balkonkonzerte“ aus dem Vorjahr sowie der Ausstellungseröffnung im KZO („Guben/Gubin – gestern & heute“) vom 02. – 04. Juli 2021.

## **Aktives Stadtzentrum (ASZ)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### **Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2021**

Die Händlerberatung am 27. April 2021 hat als Hybridsitzung stattgefunden.

Themen waren u.a.:

- Aktuelles zur Situation: Corona-Lage
- Sachstand Anträge E-Lastenfahrrad und Personalstelle
- Internetauftritt - Branchenverzeichnis

Die Anfragen aus der Händlerberatung werden geprüft.

Der Bescheid zum Antrag E-Lastenfahrrad steht nach wie vor aus. Die Vorschläge seitens des LBV liegen dem MIL vor. Die Bewilligung wurde in Aussicht gestellt.

Die nächste Händlerberatung findet am 22. Juni 2021 statt.

## **Sanierungsgebiet Stadtzentrum**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Die Beschlussfassung zur rückwirkenden Inkraftsetzung der Sanierungssatzung „Stadtzentrum“ wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 06. Mai 2020 beschlossen.*

\*\*\*

*Die Erarbeitung der Einzelgutachten durch ein öffentlich bestelltes Sachverständigenbüro für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken wurde beauftragt. Die erforderliche Zuarbeit umfangreicher Unterlagen ist erfolgt.*

\*\*\*

Der Entwurf des Rahmengautes wurde geliefert und geprüft. Hier besteht noch Korrekturbedarf. Die Einzelgutachten der noch ca. 34 offenen Grundstücke liegen noch nicht vor, diese müssen noch bewertet werden.

Die Übergabe des überarbeiteten Rahmengautes und der Einzelgutachten wurden für Ende Juni 2021 zugesagt.

## **LEADER (Förderung des ländlichen Raumes)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Der Vorstand der Lokalen Arbeitsgruppe (LAG) hat in seiner letzten Sitzung die eingereichten Projektideen der Stadt Guben als förderfähig eingestuft. Die Maßnahme „Errichtung eines Gehweges in der Gärtnerstraße OT Groß Breesen zur Schulwegsicherung“ und die Maßnahme „Modernisierung Ortskern Schlagsdorf“ konnten die notwendigen Bewertungspunkte im Auswahlverfahren erreichen. Die Zustimmung der LAG bildet die Voraussetzung zur Antragstellung beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF).*

Die entsprechenden Fördermittelanträge beider Bauvorhaben wurden fristgemäß zum 25. Mai 2021 beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) eingereicht.

Die Stadt Guben hat zum letzten Förderaufruf (30. Mai 2021) der aktuellen LEADER-Förderperiode eine Projektidee zur Erneuerung und Schulwegsicherung der Buswendestelle in OT Kaltenborn eingereicht. Die LAG wird voraussichtlich im Juli 2021 über die eingegangenen Anträge votieren.

### **Dorfanger Bresinchen**

*Der Zuwendungsbescheid ist am 17. Juli 2020 mit der Ausweisung eingegangen, dass die finanziellen Mittel im Jahr 2021 zur Verfügung stehen. In der aktuellen Projektbearbeitung erfolgt die Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen. Die Ausführung der Bauleistungen ist für das 1. Halbjahr 2021 geplant.*

*Der Auftrag zur Erstellung der weiteren Planungsleistungen wurde erteilt.*

*Zur Erstellung der weiteren Planungsunterlagen fand ein Arbeitsgespräch mit dem Auftragnehmer und dem Ortsbeirat Bresinchen statt. Die Ausführung der Bauleistungen ist für den Zeitraum der Sommerferien 2021 geplant.*

Die Zuschlagserteilung zur Vergabe der Bauleistungen erfolgt im Hauptausschuss am 07. Juni 2021.

### Baumschulenweg

*Der Zuwendungsbescheid ist am 17. Juli 2020 mit der Ausweisung eingegangen, dass die finanziellen Mittel im Jahr 2021 zur Verfügung stehen. In der aktuellen Projektbearbeitung erfolgt die Ausschreibung der Bauleistungen. Die Ausführung ist für das 1. Halbjahr 2021 geplant.*

*Die Bauleistungen wurden beauftragt. Der Baubeginn ist in Abhängigkeit von der Witterung für den 01. März 2021 geplant.*

*In Abstimmung mit dem Auftragnehmer ist der Ausführungsbeginn auf den 06. April 2021 verschoben worden.*

Das Bauvorhaben wurde in der Zeit vom 06. April bis 19. April 2021 realisiert. Die Freigabe und Abnahme der Straße erfolgten am 22. April 2021.

### Einfahrt Ortsteil Schlagsdorf/Schulwegsicherung

*Die Maßnahmen wurden zur Prüfung der Förderwürdigkeit bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Spree-Neiße-Land e.V. eingereicht.*

*Die LAG-Empfehlung wurde ausgesprochen. Bis 11. August 2020 mussten die Fördermittelanträge beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landschaft und Flurneuordnung (LELF) eingereicht werden. Derzeit wird auf den Zuwendungsbescheid gewartet. Der Zuwendungsbescheid für die Maßnahme ist am 22. Dezember 2020 eingegangen. Aktuell erfolgt die Vorbereitung für die Ausschreibung der Planungsleistungen.*

*Der Zuschlag für die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt im Hauptausschuss am 12. April 2021.*

Der Auftrag zur Erstellung der weiteren Planungsleistungen wurde an das Büro IGF aus Frankfurt/O. erteilt. Zur Erstellung der weiteren Planungsunterlagen fand am 28. April 2021 ein Arbeitsgespräch mit dem Auftragnehmer statt. Die Ausführung der Bauleistungen ist für das IV. Quartal 2021 vorgesehen.

### Spielplatz Deulowitz

*Der Zuwendungsbescheid für die Maßnahme Spielplatz Deulowitz ist am 04. November 2020 eingegangen. Aktuell erfolgt die Ausschreibung der Bauleistungen. Die Ausführung ist für das 1. Halbjahr 2021 vorgesehen.*

*Die Bauleistungen wurden beauftragt. In Abhängigkeit von den Lieferfristen der Spielgeräte wird eine Realisierung vor Ostern angestrebt.*

Das Bauvorhaben wurde fertiggestellt. Die Abnahme und Freigabe des Spielplatzes erfolgten am 15. April 2021.

## Strukturwandel in der Lausitz

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Am 26. Januar 2019 hat die Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ ihren Abschlussbericht vorgelegt.*

\*\*\*

Aktuell sind folgende Projektsteckbriefe eingereicht worden (Gesamtvolumen ca. 130 Millionen Euro):

- Weiterentwicklung des Industriegebietes Guben Süd (Phase I)
- GUB-E-BUS (Folgeprojekt Umsetzung Studienergebnisse)
- Erweiterung des Industriegebietes Guben Süd (Phase II)
- Sanierung, Entwicklung und Gestaltung des Klimaquartiers „Hegelstraße“ in Guben
- Errichtung eines Rail-Port im Industriegebiet-Süd Guben
- Erweiterung des Gewerbegebietes Deulowitz um das Industriegebiet Deulowitz Nord
- Grenzüberschreitender „Wasserstoffzug“, Erzeugung und Tankstelle (MWAE)
- Ein weiterer Steckbrief unter dem Titel „Hochwasserschutz Industriegebiet“ wurde mit hoher Priorität eingereicht.

\*\*\*

Siehe dazu die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 22. Februar 2021.

\*\*\*

Die Interministerielle Arbeitsgruppe IMAG hat den Antrag der Stadt Guben empfohlen. Erste Abstimmungen mit der ILB wurden bereits geführt. Im Ergebnis erfolgt eine Teilung der Antragstellung. Der erste Antrag beinhaltet die Durchführung der notwendigen Bauleitplanung und weiterer vorbereitenden Aktivitäten. Der zweite Antrag beinhaltet die darauf aufbauende Planung und Umsetzung der technischen und verkehrlichen Infrastruktur.

## **Regionales Entwicklungskonzept (REK)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Im Sommer 2019 erfolgte durch den Landkreis Spree-Neiße die Information zur Evaluierung und Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes Cottbus-Guben-Forst (Lausitz). Das REK beinhaltet die strategischen Entwicklungsziele für die Region, u.a. Maßnahmenkomplexe mit Schlüsselmaßnahmen als „Handlungsfelder“.*

\*\*\*

*Nach intensiven Gesprächen wurden die Maßnahmen der Stadt konkretisiert und an LOKATION:S zur weiteren Bearbeitung des REK übergeben. Im März/Frühjahr 2021 wird nochmalig eine Beratung der Steuerungsgruppe stattfinden.*

*Am 23. März 2021 findet eine Beratung über die finale Fassung statt.*

Die Gemeinsame Erklärung wird derzeit in einem Umlaufverfahren durch die Bürgermeister\*innen und Amtsdirektor\*innen unterzeichnet. Voraussichtlich Ende Juni 2021 wird die Kreisverwaltung den Kreistag zum REK informieren.

## **Standortentwicklungskonzept (SEK) und Regionaler Wachstumskern (RWK)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Die Städte Forst (Lausitz), Peitz und Guben haben sich im Sommer 2019 dazu entschlossen, an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg (MWAE) einen Antrag zur Gründung eines Regionalen Wachstumskernes (RWK) zu stellen.*

\*\*\*

*Durch Beschluss der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wurde das Unternehmen „kollektiv stadtsucht“ aus Cottbus mit der Erarbeitung des Standortentwicklungskonzeptes beauftragt.*

\*\*\*

*Aktuell wird geprüft, ob das Standortentwicklungskonzept der Stadt Guben Basis für die Erarbeitung derartiger Unterlagen in der Stadt Forst und dem Amt Peitz bilden könnte.*

Die Arbeiten am Konzept wurden mittlerweile abgeschlossen. Die schriftliche Dokumentation liegt der Stadtverwaltung vor.

## **Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenaussschuss**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

\*\*\*

*Abstimmungen zu möglichen Bergbaufolgeplanungen erfolgen im Zusammenhang mit dem Drei-Seen-Konzept. Dieses ist Grundlage für die Entwicklung der Bergbaufolgelandschaften.*

\*\*\*

*Die für den 19. November 2020 geplante 119. Sitzung des Arbeitskreises Tagebau Jänschwalde wurde abgesagt.*

*Die Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) reichte gemäß Nebenbestimmung 35 der Hauptbetriebsplanzulassung für den Tagebau Jänschwalde 2020 – 2023 (Auslauf) mit Schreiben vom 18. Dezember 2020 den Abschlussbetriebsplan für den Tagebau Jänschwalde beim Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) zur Zulassung ein.*

*Das LBGR führt gegenwärtig eine Vollständigkeits- und Plausibilitätsprüfung der Antragsunterlagen durch. Anschließend ist vorgesehen, die Träger öffentlicher Belange und die betroffenen Gemeinden als Planungsträger zu beteiligen.*

*Um Informationen über den aktuellen Stand und die weiteren Schritte in Vorbereitung der Beendigung der Abraumförderung und den sich anschließenden Rekultivierungsvorgang zu erhalten, hat der Bürgermeister sich an den Vorstand der LEAG gewandt.*

Laut einer Information vom 29. Mai 2021 beendet die LEAG ab Juni 2021 die Kurzarbeit für Mitarbeiter. Ab Anfang Juni werden die Arbeiten in allen Produktionsbereichen des Tagebaus Jänschwalde wieder aufgenommen.

## **Integriertes, energetisches Sanierungskonzept für das Quartier „Hegelstraße“ in Guben/Sanierungsmanagement für das Quartier „Hegelstraße“**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Der Fördermittelantrag (Projektskizze Stufe 1) wurde am 30. Oktober 2019 beim beauftragten Projektträger Jülich eingereicht. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nur, wenn es eine Zusage zu einer 90%-igen Förderung gibt.*

\*\*\*

*Der Fördermittelantrag wird derzeit abschließend bearbeitet und wird fristgerecht zum 15. Juni 2020 eingereicht.*

\*\*\*

*Per E-Mail wurde die Stadt Guben am 15. September 2020 vom Projektträger Jülich aufgefordert, den Projektantrag teilweise bis zum 25. September 2020 zu überarbeiten.*

\*\*\*

*Unter diesen Maßgaben werden die Projektpartner zur nächsten Beratung eingeladen. Am 13. Januar 2021 fand eine Videokonferenz mit Vertretern des Fördermittelgebers und dem Projektträger Jülich statt. Besprochen wurden weitere Nachforderungen zum Fördermittelantrag. Diese wurden anschließend per E-Mail an die Stadt Guben übergeben.*

*Am 19. Januar 2021 findet eine Abstimmungsrunde mit den Vertretern der Projektgemeinschaft zum weiteren Verfahren statt.*

*Am 28. Januar 2021 fand ein weiterer Abstimmungstermin zum Bearbeitungsstand der nachzureichenden Unterlagen statt. Angeforderte Vollmachten wurden erstellt und Unterstützerschreiben eingeholt.*

*Die Übergabe der nachzureichenden Unterlagen zum Fördermittelantrag soll bis Ende Februar 2021 erfolgen.*

*Alle nachgeforderten Unterlagen wurden an den Projektträger Jülich übergeben. Bisher keine Rückinformation.*

**Im Zusammenhang mit der schleppenden Bearbeitung des Fördermittelantrages wurde ein Bundestagsabgeordneter eingeschaltet. Im Ergebnis seiner Anfrage bleibt festzustellen, dass noch ein erheblicher zeitlicher Ablauf bis zur Fördermittelbewilligung vergehen wird. Damit kollidiert diese Maßnahme mit den Investitionen im Umfeld. Damit wird es unumgänglich, den Fördermittelantrag zurückzuziehen. Inwieweit ein neuer, modifizierter Antrag gestellt wird bleibt offen.**

## **Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Die Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. Februar 2019 beschlossen.*

\*\*\*

*Im Fachausschuss WSBWE am 26. November 2020 gibt es einen ersten Sachstandsbericht zum European Energy Award (eea) durch das beauftragte Büro Seecon.*

\*\*\*

*Bis März 2021 soll der European Energy Award-Bericht mit den wesentlichen Ergebnissen der IST-Analyse und den Handlungsempfehlungen vorliegen.*

*Der erste Mittelabruf wurde inklusive aller Nachforderungen bei der ILB eingereicht.*

*Der Zugang zum Online-Tool eea wurde eingerichtet. Die einzelnen Maßnahmenbereiche 1 – 6 werden abgestimmt und eingearbeitet.*

*Gegenwärtig erfolgt die Abarbeitung der offenen Punkte der einzelnen Maßnahmenbereiche mit den externen Ansprechpartnern.*

**Am 01. Juli 2021 findet eine Videokonferenz zum aktuellen Sachstand mit dem Büro Seecon statt.**

## **Hochwasserschutz**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

*Mit Schreiben vom 08. Januar 2020 wurden die Termine durch das Landesamt für Umwelt konkretisiert. Nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten soll mit den Bauleistungen im August 2020 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.*

\*\*\*

#### ➤ *Sedimente:*

*Die in der Regionalen Maßnahmenplanung benannten Defizite beim Hochwasserschutz begründeten eine Vermessung der Lausitzer Neiße, die in diesem Jahr abgeschlossen wird. Diese dient als Grundlage für weitergehende hydraulische Untersuchungen, um z.B. auch den Einfluss der Sedimentation zu bestimmen. Ein neues hydraulisches Modell der Lausitzer Neiße wird in enger Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten Polen und Tschechien sowie dem Bundesland Sachsen aktuell aufgebaut. Sollten die hydraulische Modellierung bzw. baulich umgesetzte Hochwasserschutzmaßnahmen eine Neubewertung des Hochwasserrisikos erfordern, werden die Gefahren- und Risikokarten entsprechend angepasst.*

## **2. Bauabschnitt – 2. Teilobjekt (Auslaufbauwerk)**

\*\*\*

*Im 3. Bauabschnitt laufen in diesem Sommer Vermessungsarbeiten, die dann Grundlage für die weitere Planung und die Erarbeitung von Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren sind...“.*

\*\*\*

*Nach aktueller Aussage des LfU werden die Arbeiten zum Auslaufbauwerk im April 2021 beginnen und ca. 18 Monate dauern. Am 12. Mai 2021 wird der Umweltminister Axel Vogel einen Baustellenbesuch durchführen.*

**Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde planmäßig am 03. Mai 2021 begonnen. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.**

## 2. Bauabschnitt – 3. Teilobjekt (Sanierung Uferwand Plastinarium)

*In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde erklärt, dass die Arbeiten zur Sanierung der Ufermauer ausgeschrieben werden. Die Arbeiten sollen dann im August 2021 beginnen und im Oktober 2022 abgeschlossen sein.*

## 3. Bauabschnitt – Bereich Grunewalder Straße

*Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Derzeit wird eine Voruntersuchung zum Planfeststellungsverfahren erarbeitet. Das LfU hat eine mögliche Realisierung nicht vor 2030 in Aussicht gestellt.*

## Industriegebiet

*Zur Verbesserung der Situation zum Hochwasserschutz im Industriegebiet hat sich der Bürgermeister an das zuständige Fachministerium gewandt. Ziel ist es dabei, mittelfristig die vorhandenen Schutzbauwerke zu ertüchtigen und damit die Sicherheit der Industrieanlagen bei Hochwasser zu verbessern.*

\*\*\*

*Die Gespräche sollen jetzt mit Vertretern des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz – Abteilung 2 Wasser und Bodenschutz – fortgesetzt werden. In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde nochmals auf die besondere Bedeutung und Notwendigkeit eines vollständigen Hochwasserschutzes am Industriegebiet hingewiesen.*

Die Bedeutung des Hochwasserschutzes am Industriegebiet Guben wurde Minister Vogel am 26. Mai 2021 im Rahmen des Baustellenbesuches durch den Bürgermeister nochmals dargestellt.

## Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG II)

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### ➤ Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)

*Am 02. Dezember 2019 um 12:00 Uhr wurde der Hort offiziell dem Träger zur Nutzung übergeben.*

*Eine Finanzierung dieser Maßnahme aus Mitteln des Finanzausgleichsgesetzes durch das Innenministerium steht noch aus.*

\*\*\*

*Die Stadtverwaltung Guben wurde mit einer E-Mail vom 08. März 2021 erneut aufgefordert, ergänzende Unterlagen einzureichen. Die Reaktion darauf ist am 10. März 2021 erfolgt.*

➤ Dach- und Fenstersanierung Friedensschule

\*\*\*

*Die erforderlichen Eigenmittel zur Umsetzung der Maßnahmen stehen erst im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung. Damit erfolgt die Verschiebung der Realisierung ins Folgejahr.*

*Im Rahmen der baufachlichen Prüfung erfolgte eine Vorortbesichtigung durch den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB).*

*Der Zuwendungsbescheid ist am 15. Dezember 2020 eingegangen. Aktuell erfolgen die Vorbereitung und Ausschreibung der Bauleistungen. Die Realisierung ist für die Sommerferien 2021 vorgesehen.*

*Der Zuschlag für die Vergabe der einzelnen Bauleistungen erfolgt im Hauptausschuss am 12. April 2021.*

Die Bauanlaufberatung fand am 02. Juni 2021 statt. Als Baubeginn ist der 24. Juni 2021 geplant.

➤ Fahrstuhl Europaschule und Fassade Turnhalle

*Der Fördermittelantrag zum Anbau eines Fahrstuhles kann in Abstimmung mit der ILB mit der Maßnahme „Fassadensanierung der Turnhalle“ erweitert werden.*

\*\*\*

*Die Durchführung der Maßnahme ist für das Jahr 2021 vorgesehen.*

*Aktuell erfolgen die Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen.*

*Der Zuschlag für die Vergabe der Bauleistungen zur Fassadensanierung der Turnhalle erfolgt im Hauptausschuss am 12. April 2021.*

Mit den Abbrucharbeiten an der Fassade wurde in der 19. Kalenderwoche 2021 begonnen. Die Arbeiten zur Montage des neuen Wärmedämmverbundsystems beginnen in der 23. Kalenderwoche 2021.

## Förderprojekte

### Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014 – 2020 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021

#### 1. „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“

*Die Förderung für das Projekt „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“ wurde durch den BA des Kooperationsprogramms bewilligt. Das Projekt wird im Zeitraum vom 01. April 2020 bis zum 30. Juni 2022 realisiert.*

\*\*\*

*Mit der Umsetzung von folgenden Projektmaßnahmen wurde bereits begonnen:*

- *Gemeinsames Kataster für Denkmalobjekte, Sehenswürdigkeiten und Kunstwerke im öffentlichen Raum von Guben und Gubin: Der Zuschlag wurde erteilt. In der 1. Kalenderwoche 2021 fand die 1. Beratung mit dem*

*Auftragnehmer statt. Während der 1. Beratung der thematischen Arbeitsgruppe Tourismus, Marketing, Kultur und Kunst am 03. März 2021 wurde das Thema mit der polnischen Seite erörtert. Die Erarbeitung des Katasters läuft in regelmäßiger Abstimmung mit dem Auftragnehmer. Auf Vorschlag des Auftragnehmers wird z.Z. durch ihn (ohne weitere Kosten) ein Promovideo für das Kataster erstellt. Die Mitglieder des Kunst- und Kulturbeirates sollen auf der nächsten Sitzung am 08. Juni 2021 über den aktuellen Stand informiert werden.*

- *Ab September 2020 sollen deutsch-polnische thematische Arbeitsgruppen ihre Tätigkeit aufnehmen; die Auftaktveranstaltung mit Teilnehmern von allen Arbeitsgruppen hat am 30. September 2020 stattgefunden. Die ersten Beratungen der Arbeitsgruppe Wirtschaft, Wirtschaftsförderung und ÖPNV sowie Stadtentwicklung/Stadtplanung, Investitionen, Umwelt haben im Februar 2021 stattgefunden. Die Sitzung der thematischen Arbeitsgruppe Tourismus, Marketing, Kultur und Kunst musste auf Anfang März 2021 verschoben werden. Die Sitzung der AG Tourismus, Marketing, Kultur und Kunst hat am 03. März 2021 stattgefunden. Die 2. Beratung der AG Tourismus, Marketing, Kultur und Kunst wurde am 19. Mai 2021 durchgeführt. Die Sitzungen der zwei anderen Arbeitsgruppen sind für Juni 2021 geplant.*
- *Ausschreibung für den Sprachkurs – Polnisch Sprachkurs hat bereits am 09. September 2020 begonnen und wird voraussichtlich bis Juni 2021 dauern. Der Sprachkurs wurde pandemiebedingt ausgesetzt. Der Polnisch-Sprachkurs soll möglichst in Online-Form durchgeführt werden – die dazu notwendige Ausstattung soll im Änderungsantrag berücksichtigt werden. Die notwendige Ausstattung wurde erworben und der Online-Sprachkurs hat am 05. Mai 2021 begonnen.*
- *Aufgrund von großen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Projektumsetzung wurde im Dezember 2020 ein Änderungsantrag u.a. für die zusätzliche Ausstattung (Plattform für Videokonferenzen und Datenaustausch und Laptop mit Zubehör) sowie pandemiebedingte Verlängerung des Projektdurchführungszeitraums bis 31. Dezember 2022 gestellt. Der Änderungsantrag soll aktualisiert werden, um die zusätzliche Ausstattung für die Teilnehmer des Sprachkurses und der thematischen Arbeitsgruppen (Webkamas, Kopfhörer) zu berücksichtigen. Der Änderungsantrag wurde aktualisiert und zusammen mit der angeforderten Kostenschätzung eingereicht.*
- *Zurzeit erfolgen die ersten Absprachen wegen der Erweiterung der Inhalte der gemeinsamen Internetseite und App von Guben und Gubin und deren Anpassung an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen. Das Thema wurde bereits in allen thematischen Arbeitsgruppen besprochen. Die Ausschreibung für den Ausbau und die Umstrukturierung der Internetseite und App Guben-Gubin wird derzeit vorbereitet.*

## **2. „GUB-E-BUS“ – gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Eurostadt Guben-Gubin**

\*\*\*

*Das Projekt ist offiziell am 01. Juli 2019 gestartet und dauert bis 30. Juni 2021. Der Zuwendungsvertrag ist unterschrieben worden.*

\*\*\*

*Die Auftragsbearbeitung wurde von PTV abgeschlossen. Aktuell wird der Endbericht der Analysen im Rahmen des Projektes erarbeitet. Der Landkreis Spree-Neiße hat die Anmerkungen und Stellungnahme zu dem Bericht abgegeben. Die Abstimmung erfolgt in den nächsten Wochen. Der Nachtrag liegt mit dem Endbericht vor und wird derzeit in die polnische Sprache übersetzt. Die Ergebnisse werden dann im 3. Quartal 2021 publiziert und bei der Abschlusskonferenz präsentiert. Die Baumaßnahme in der Karl-Marx-Straße ist geplant.*

In der Sitzung der Kommission Guben/Gubin wurden die Ergebnisse der Studie vorgestellt und über die Umsetzung diskutiert.

Das Projekt wurde durch die ILB bis zum 31. Dezember 2021 verlängert und Mittel für Baumaßnahmen wurden erhöht.

Aktuell wird die Ausschreibung für die Veröffentlichung des Konzeptes des gemeinsamen ÖPNV in der Eurostadt vorbereitet.

*Mit der Erstellung der Planungsunterlagen wurde die Ingenieurgemeinschaft WTU aus Bad Liebenwerda beauftragt. Am 09. März 2021 fand ein Arbeitsgespräch mit dem Straßenbaulastträger und dem Landkreis Spree-Neiße statt.*

Die Entwurfsplanung liegt der Stadt Guben und dem Landkreis Spree-Neiße vor. Zusätzlich zum Bereich der Haltestelle wird der Landkreis Spree-Neiße einen weiteren Teil der Kreisstraße sanieren. Die Ausführung der Bauleistungen ist für das IV. Quartal 2021 geplant.

## **3. Europark Guben – Gubin Teilbereich Guben**

*Vorläufig wurde festgelegt, dass für das Projekt insgesamt nur 1.147.000 Euro Fördermittel zur Verfügung gestellt werden können. Davon sollen die Städte Zielona Góra, Gubin und Guben jeweils 250.000 Euro und Cottbus 397.000 Euro erhalten.*

\*\*\*

Der Zuwendungsvertrag liegt mit den in Aussicht gestellten Summen vor. Die Stadt Guben erhält 250.000 Euro mit einem zusätzlichen Eigenanteil von 50 %. Die Fortsetzung der Planungsleistungen hat begonnen. Die Umsetzung ist für das Frühjahr 2022 vorgesehen.

## **4. KPF-Projekte**

\*\*\*

*Der Projektantrag für das KPF-Projekt „Walzernacht im Herzen der Eurostadt“ wurde eingereicht. Im März 2021 soll die Euroregionale Bewertungskommission im*

*Umlaufverfahren über die Förderung für dieses Projekt entscheiden. Das Projekt wurde bewilligt.*

*Für die im Jahr 2020 beantragten und bewilligten KPF-Projekte müssen Projektänderungen angezeigt werden, um eine eventuelle Projektumsetzung im Jahr 2021 unter Pandemiebedingungen zu ermöglichen.*

Im Juni 2021 findet die nächste Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission statt. Aktuell werden Projektideen auf ihre Förderfähigkeit geprüft und die Antragstellung wird vorbereitet.

## **Nationale Fördermittel**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### **Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur**

##### **Turnhalle Europaschule**

*Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ wurde die Projektskizze der Stadt Guben zur energetischen Sanierung der Turnhalle Europaschule in Höhe von 472.000 Euro berücksichtigt.*

\*\*\*

*Die Arbeiten haben am 14. Oktober 2020 mit der Erneuerung der innenliegenden Entwässerung begonnen.*

\*\*\*

Die Arbeiten am Dach sind abgeschlossen. In Abhängigkeit der Fassadenarbeiten erfolgen die Restleistungen am Übergang Dach/Fassade.

##### **Sportzentrum Kaltenborner Straße**

*Mit Schreiben vom 27. Mai 2020 hat die Stadt Guben die Mitteilung zur Förderung der Neugestaltung der Sportanlagen am Sportzentrum Kaltenborner Straße erhalten. Die Anteilsfinanzierung beträgt 2,5 Mio. Euro. Die weitere Bearbeitung wird durch den Projektträger Jülich koordiniert. Zur weiteren Qualifizierung des Projektes finden aktuell Abstimmungen mit Vereinen statt.*

\*\*\*

*Der Zuwendungsbescheid für das Sportzentrum Kaltenborner Straße ist am 28. Dezember 2020 eingegangen. Aktuell erfolgen die Vorbereitung und Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen.*

*Der Zuschlag für die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 24. März 2021.*

Der Zuschlag für die Planungsleistungen an das Büro Richter Sportstättenkonzepte GmbH aus Hermsdorf wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 24. März 2021 erteilt. Eine Planungsberatung mit Planer, Nutzern und der Stadt Guben fand am 21. April 2021 statt.

Die Vorplanung wird voraussichtlich in der 23. Kalenderwoche abgeschlossen. Danach erfolgt die baufachliche Prüfung durch den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB).

### **Integrationspaket „Soziale Integration im Quartier“**

#### **Jugendclub „Comet“**

\*\*\*

*Der Fördermittelbescheid für die baulichen Maßnahmen und den Integrationsmanager liegt vor.*

\*\*\*

*Am 01. März 2021 wird der Integrationsmanager seine Arbeit im Jugendclub Comet aufnehmen. Eine Vorstellung soll im Fachausschuss SBJK am 02. Juni 2021 erfolgen. Der Integrationsmanager Herr Guth hat sich am 02. Juni 2021 im Fachausschuss SBJK vorgestellt und über seine bisherige Arbeit beim Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur im Jugendclub „Comet“ berichtet.*

*Die Vergabe der weiteren Planungsleistungen wird vorbereitet. Die Realisierung der Maßnahme ist für die 2. Jahreshälfte 2021 vorgesehen.*

*Die Ausschreibung der Planungsleistungen ist abgeschlossen. Der Zuschlag für die Vergabe erfolgt im Hauptausschuss am 22. März 2021.*

Der Zuschlag wurde im Hauptausschuss am 22. März 2021 an das Büro Bärmann + Partner GbR erteilt. Die Ausschreibung der Bauleistungen ist für das III. Quartal 2021 vorgesehen.

Am 25. Mai 2021 gab es ein Arbeitsgespräch mit dem Förderverein zur Erläuterung der geplanten Maßnahmen. Mit der Realisierung der Bauleistungen wird voraussichtlich ab Januar 2022 begonnen.

## **II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten**

**s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021 und im Hauptausschuss am 07. Juni 2021**

### **Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche Süd**

*Zur Erweiterung des Industriegebietes Süd in westliche Richtung (Kuckucksau) wird ein Bebauungsplan vorbereitet.*

\*\*\*

*Mit Posteingang vom 03. März 2021 liegt der Fördermittelbescheid zur Erweiterung und Modernisierung des Industriegebietes Guben Süd II vor. Hiermit werden die Erschließung der Südspitze und die Kapazitätserhöhung einzelner Medien mit Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ unterstützt. Die Gesamtinvestition beträgt rund 9,5 Millionen Euro und soll in den Jahren 2021 bis 2024 umgesetzt werden.*

Aktuell erfolgt die Ausschreibung der Planungsleistungen.

### **BBHP Brandenburgische Hygienepapiere GmbH mit Sitz in Guben**

\*\*\*

*Der Investor hält weiterhin an der Absicht eine Hygienepapierfabrik in Guben zu errichten fest.*

### **TREVIRA GmbH**

\*\*\*

*Aktuell ist eine steigende Auftragslage im Unternehmen zu verzeichnen.*

### **Breitbandausbau in Guben**

\*\*\*

*Die TV-Netzgesellschaft mbH Guben wird hier im Auftrag des Landkreises Spree-Neiße im Stadtgebiet aktiv.*

\*\*\*

*Im Rahmen der Maßnahme „Ausbau Straße Alt Deulowitz“ erfolgt eine erste Mitverlegung von Leitungen zum Breitbandausbau durch die TV-Netzgesellschaft mbH Guben. Der „symbolische erste Spatenstich“ erfolgte am 04. Dezember 2020. Damit hat die Realisierung der Maßnahme im Stadtgebiet Guben begonnen.*

### **Wirtschaftsförderung allgemein**

\*\*\*

Siehe hier auch die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 07. Juni 2021.

### **Branchenverzeichnis für Gubener Gewerbetreibende**

*Ein Ergebnis der Händlerberatung war die Verständigung zu einem gewünschten Internetauftritt. Dieser wird auf der Internetseite der Stadt Guben ([www.guben.de](http://www.guben.de)) realisiert und erfolgt in Form einer digitalen Visitenkarte mit Verlinkung ihrer Website o.ä. (ausdrücklicher Wunsch der anwesenden Personen bei der Händlerberatung).*

## **III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen**

Seit dem letzten Bericht des Bürgermeisters gibt es folgende Informationen:

### **1. Außendienst**

Im Zeitraum vom 12. März 2021 bis 02. Juni 2021 wurden 137 Verwarnungen mit Verwarnungsgeld ausgesprochen. Des Weiteren wurden 14 Bußgelder wegen nicht bezahlter Verwarnungsgelder erlassen. Im Auftrag des Landkreises Spree-Neiße bzw. des Gewerbebeamten in Guben wurden 9 Gewerbekontrollen durchgeführt.

Weiterhin wurden 75 Hundebesitzer auf das Vorhandensein der Steuermarke für den mitgeführten Hund kontrolliert und erforderlichenfalls zur Anmeldung des Hundes aufgefordert. Im Berichtszeitraum gab es 128 Ermittlungen nach Anfragen von anderen Behörden oder unserem Hause, um den Aufenthalt von Personen festzustellen.

30 Amtshilfeersuchen von anderen Gemeinden zur Fahrerfeststellung bei Geschwindigkeitsverstößen wurden bearbeitet bzw. die Fahrer\*innen ermittelt.

## **2. Friedhofswesen**

Im Zeitraum vom 12. März 2021 bis 16. Juni 2021 fanden 76 Urnenfeiern und 2 Erdbe-  
stattung auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Guben statt.

## **3. Standesamt**

Im Berichtszeitraum wurden im Standesamt Guben 10 Eheschließungen sowie 64 Ster-  
befallbeurkundungen durchgeführt.

## **4. Feuerwehr**

Im Zeitraum vom 12. März 2021 bis 04. Juni 2021 verzeichnete die Feuerwehr 36 Eins-  
ätze.

# **IV. Sonstiges/Bildung/Arbeitsmarkt**

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021

## **Allgemeine Informationen zum „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ im Land Branden- burg und deren Umsetzung**

\*\*\*

- *Die Stadt Guben erhält zur Umsetzung des Digitalpaktes eine Zuwendung von insge-  
samt 475.000 Euro.*
- *Jede Schule erhält einen Sockelbetrag von 20.000 Euro und pro Schüler einen So-  
ckelbetrag von 409,00 Euro.*

\*\*\*

*Die Antragsfrist läuft vom 01. September 2019 bis zum 30. September 2020. Die Um-  
setzung der geförderten Maßnahmen ist auch in den Folgejahren bis 2024 möglich.*

\*\*\*

### **„DigitalPakt 1“ - Ertüchtigung der IT-Struktur an den Schulen**

*Die Zuwendungsbescheide für alle drei Schulen in Trägerschaft der Stadt Guben sind  
eingegangen.*

\*\*\*

*Die Planleistungen wurden ausgeschrieben.*

Nach erfolgter Planung können die Netzwerke der drei Gubener Schulen nun ergänzt  
und erneuert werden. Die dazu notwendigen Ausschreibungen sind erfolgt und werden  
in den kommenden Monaten umgesetzt.

### **„DigitalPakt 2“ - Ausstattungsprogramm für schulgebundene mobile Endgeräte**

*Der Zuwendungsbescheid ist bei der Stadt Guben eingegangen und die Lieferung der  
Endgeräte wird ausgeschrieben.*

\*\*\*

*Am 10. und 11. Februar 2021 wurden 204 Laptops für die Schulen geliefert. Die Geräte wurden entsprechend dem Verteilungsschlüssel an die Schulen übergeben. Der Verleih und die Abfrage nach den Bedarfen an Laptops werden direkt über die jeweilige Schule organisiert.*

Mit einer weiteren Zuwendung können nach einer Ausschreibung weitere 168 Laptops beschafft werden. Diese werden voraussichtlich zu Beginn der Ferien geliefert, müssen dann vorbereitet und an die Schulen ausgeliefert werden. Die Vergabe organisiert jede Schule selbst.

## **Netzwerk Schule & Wirtschaft**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### **Ausbildungs- und Studienbörse**

*Die 19. Ausbildungs- und Studienbörse im kommenden Jahr ist für den 18. September 2021 geplant.*

Die Vorbereitungen für die 19. Ausbildungs- und Studienbörse am 18. September 2021 laufen.

#### **Zukunftstag**

*Der diesjährige Zukunftstag, bei dem Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 7 die Möglichkeit haben konkrete Berufe kennenzulernen, findet am 22. April 2021 statt. Interessierte Unternehmen, die sich beteiligen und Einblicke in ihre Berufsfelder geben möchten, können sich im Fachbereich IV der Stadtverwaltung Guben melden.*

Pandemiebedingt konnte der Zukunftstag nicht in Präsenz durchgeführt werden. Im Jahr 2022 findet der Aktionstag voraussichtlich am 28. April statt.

## **Arbeitsmarkt**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

In den drei Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH/Sparte ÖGB sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 21 Teilnehmer\*innen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ mit 13 von 45 Frauen und Männern, die in der Stadt Guben/Gemeinde Schenkendöbern eingesetzt sind.

Im Rahmen der beiden Beschäftigungsprojekte „FAUST - Fähigkeiten ausbauen und stärken - im sozialen sowie organisatorischen Bereich“ sowie „Bessere Chancen durch praktische Arbeitserprobung und Stabilisierung“ sind zurzeit 8 von 18 Teilnehmer\*innen beschäftigt.

Im Rahmen der „Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gemäß § 16 Abs. 1 SGB, Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 45 Abs. 4 Satz 3 Nr. 1 SGB, Drittes Buch (SGB III)“, führt die SWG derzeit mit 0 Teilnehmer\*innen eine Integrationsmaßnahme (ICO) durch.

Um die Ausbreitung des Coronavirus möglichst gering zu halten, werden alle Hygieneregeln von den Einsatzstellen sowie den Teilnehmer\*innen beachtet.

Aufgrund der bestehenden Corona-Pandemie, haben vereinzelte Einsatzstellen weiterhin geschlossen, daher fällt die Teilnehmerzahl sehr gering aus.

## **Bereich Integration**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 16. Juni 2021**

#### Statistik

Es leben aktuell 1.697 Bürger\*innen mit ausländischer Herkunft zum Stichtag 31. Mai 2021 in der Stadt Guben, wovon 804 männliche Ausländer und 893 weibliche Ausländerinnen sind. Davon haben 996 Personen die polnische Staatsangehörigkeit und 701 Bürger\*innen sind 60 weiteren Nationalitäten zuzuordnen.

Die Zahl der Flüchtlinge in der Stadt Guben beträgt 401 Personen. Es ist ein Rückgang der Personen mit Migrationshintergrund im Jahr 2021 zu verzeichnen. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV) werden 239 Asylbewerber\*innen und 6 unbegleitete minderjährige Ausländer\*innen betreut. Im Mai 2021 erhielten 193 Personen Leistungen des Jobcenters.

#### Integrationspauschale 2020

*Die Aufforderung des Landkreises Spree-Neiße zur Abrechnung der Integrationspauschale 2020 ging am 06. Januar 2021 mit einer Frist bis zum 01. März 2021 bei der Stadt Guben ein. Der vorsorglich gestellte Antrag auf Fristverlängerung bis zum 26. März 2021 wurde durch die Integrations- und Behindertenbeauftragte bewilligt. Derzeit werden die zur Verfügung stehenden Unterlagen gesichtet und zusammengetragen.*

## **Kitas/Schulen**

### Einschulungsverfahren 2021/2022

\*\*\*

*Die Informationen wurden am 15. Januar 2021 nochmals im Neiße-Echo veröffentlicht und Informationsmaterial an die Kitas verteilt.*

*Nach Informationen der Grundschulen vom 12. März 2021 wurden an der Friedensschule Grundschule 66 und an der Corona-Schröter-Grundschule 69 Lernanfänger\*innen für das kommende Schuljahr angemeldet. Für weitere 18 Kinder wurden Anträge auf Rückstellung eingereicht.*

Aktuell sind an der Corona-Schröter-Grundschule 53 und an der Friedensschule Grundschule 62 Lernanfänger\*innen angemeldet. Die Differenzen zum letzten Sachstand ergeben sich aus der Bestätigung von Rückstellern sowie Ab- und Ummeldungen.

### Einschulungsverfahren 2022/2023 – Änderung Stichtag geplant

*Im Koalitionsvertrag vom Oktober 2019 wurde eine Änderung des Stichtages der Einschulung zum 30. Juni 2022 vereinbart. Im Ergebnis einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE hat das MBSJ informiert, dass aktuell die Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes (BbgSchulG) zu dieser Thematik in Arbeit und die Einführung des neuen Stichtages für das Schuljahr 2022/2023 geplant ist. Nach Angaben des MBSJ ist der*

*damit entstehende Mehrbedarf an Kita-Plätzen nach Rücksprache mit den Trägern, einerseits durch die demografische Entwicklung und andererseits durch die Bereitstellung von Fördermitteln zur Schaffung neuer und Sicherung bestehender Kitaplätze, gut handelbar.*

*Der Landkreis Spree-Neiße bereitet aktuell die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung vor und hat die Kommunen zur Unterstützung bei der Ermittlung von Daten aufgefordert. Dem Landkreis Spree-Neiße liegen in diesem Zusammenhang noch keine weiterführenden Informationen zur Änderung des Stichtages im Einschulungsverfahren 2022/2023 vor.*

### **Auslastung Kindertageseinrichtungen**

\*\*\*

*Die Vermittlung von Anfragen nach Kitaplätzen gestaltet sich dahingehend schwierig, wenn Kinder in den geburtenstärken Jahrgängen untergebracht werden müssen. Der Fachbereich IV der Stadtverwaltung Guben steht hier als Ansprechpartner zur Verfügung und arbeitet eng mit den Freien Trägern zusammen, um die vorliegenden Anfragen bedienen zu können.*

Aktuell bereitet der Landkreis Spree-Neiße die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung Teil B Kindertagesbetreuung/Kindertageseinrichtungen vor. In diesem Zusammenhang soll die aktuelle Situation in den Gubener Kitas mit den fehlenden Kapazitäten in bestimmten Jahrgängen und der durch die Träger angezeigte Fachkräftemangel erörtert werden.

### **Notbetreuung/Wechselunterricht**

Nach 3 Wochen Notbetreuung haben die erlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtungen seit 17. Mai 2021 wieder regulär geöffnet.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen befinden sich seit dem 31. Mai 2021 wieder im Präsenzunterricht (weiterführende Schulen seit 07. Juni 2021).

Damit wurde auch die Notbetreuung in den Horteinrichtungen aufgehoben. Dies gilt auch für die Sommerferien. Im Gegensatz zur Testpflicht für Schülerinnen und Schüler während des Schulbetriebes, sollen in den Sommerferien in den Horteinrichtungen freiwillige Tests für die Hortkinder zur Verfügung gestellt werden.

### **Kulturzentrum Obersprucke (KZO)**

*Aufgrund der aktuellen Eindämmungsverordnung bleibt das KZO geschlossen und steht für Veranstaltungen nicht zur Verfügung.*

*Für die Termine des Deutschen Roten Kreuzes zum Blutspenden steht das KZO weiterhin zur Verfügung.*

Unter Einhaltung der aktuellen Bestimmungen kann das KZO für Veranstaltungen und Vereinsarbeit wieder genutzt werden.

## **Besucherzahlen**

### Bibliothek

➤ Besucher 01.01.2020 – 31.05.2020	14.717
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.05.2021	8.352

### Musikschule

➤ Anzahl Schüler per 31.05.2020	569
➤ Anzahl Schüler per 31.05.2021	498

### Multifunktionssaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

➤ 01.01.2021 – 31.05.2021: 32 Veranstaltungen mit 660 Teilnehmern	
➤ 07.04.2021 – 31.05.2021: Kommunale Impfstelle mit 1.592 Geimpften	

### Stadt- und Industriemuseum

➤ Besucher 01.01.2020 – 31.05.2020	4.733
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.05.2021	21
➤ Webseiten-Besucher 01.01.2021 – 31.05.2021	1.685

### Museum Sprucker Mühle

➤ Besucher 01.01.2020 – 31.05.2020	13
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.05.2021	0

### Freizeitbad Guben

➤ Besucher 01.01.2020 – 31.05.2020	15.189
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.05.2021	1.125

Freizeitbad ist seit dem 02.11.2020 für den öffentlichen Bade- und Saunabetrieb geschlossen.

## **Bericht aus den kommunalen Beteiligungen**

Siehe bereits erfolgte Berichterstattung und der im Hauptausschuss am 07. Juni 2021.

## **V. Controllingbericht Haushalt**

- Darlehenstand per 31. Mai 2021
- Controlling Haushalt – Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2021 (siehe Anlagen)

## **VI. Aktuelle Termine**

20. Juni 2021	Gubener Heimatbund – Tag für Flucht und Vertreibung
20. Juni 2021	Festjahresgottesdienst im Naémi-Wilke-Stift
22. Juni 2021	2. Sitzung der Arbeitsgruppe Gesundheit im Rahmen des Projektes DIALOG 2.0
22. Juni 2021	Händlerberatung
25. Juni 2021	Erweiterte Vorstandssitzung der Euroregion Spree-Neiße-Bober

25. Juni 2021	Mitgliederversammlung der Euroregion Spree-Neiße-Bober
04. Juli 2021	Ausstellungseröffnung Guben/Gubin – Gestern & Heute
05. Juli 2021	Verbandsausschuss GWAZ
05. Juli 2021	Verbandsversammlung GWAZ
14. Juli 2021	Sonder-SVV (noch nicht bestätigt)
16. August 2021	Aufsichtsratssitzung GSW gGmbH
16. August 2021	Kunst- und Kulturbeirat
23. August 2021	Hauptausschuss
24. August 2021	Aufsichtsratssitzung SWG GmbH
27. August 2021	Erweiterte Vorstandssitzung der Euroregion Spree-Neiße-Bober
01. September 2021	Stadtverordnetenversammlung

Die Termine finden unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Schutzmaßnahmen statt.

## VII. Informationen des Hauptverwaltungsbeamten in der Sitzung des Hauptausschusses am 07. Juni 2021 - öffentlicher Teil (Zeitraum vom 12. April 2021 bis zum 07. Juni 2021)

1. Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19
1. Information über die allgemeine Situation (inkl. Informationen aus dem Lagebild)
- 1.1. Deutschland und Land Brandenburg (Stand: 07.06.2021, 11:00 Uhr)

Land Brandenburg				BUND			
<b>Infektionsgeschehen</b>	kumuliert	7. Jun	Vergleich zur Vorwoche	<b>Infektionsgeschehen</b>	kumuliert	7. Jun	Vergleich zur Vorwoche
COVID-19-Infektionsfälle	108.560	+26	+7	COVID-19-Infektionsfälle	3.701.484	+1.117	-861
aktuell Infizierte	~1.416	-75		aktuell Infizierte	~69.500	~ -3.600	
COVID-19-Todesfälle	3.744	+1		COVID-19-Todesfälle	89.244	+22	
<b>Kennwerte</b>	Vortag	7. Jun	Entwicklungsverlauf (14 Tage)	<b>Kennwerte</b>	Vortag	7. Jun	Entwicklungsverlauf (14 Tage)
7-Tage-Inzidenz	13,2	13,0		7-Tage-Inzidenz	24,7	24,3	
7-Tage-Reproduktionszahl	0,80	ab ca. 17h		7-Tage-Reproduktionszahl	0,81	ab ca. 17h	
Letalität	3,45%	3,45%		Letalität	2,41%	2,41%	
<b>Impfquotenmonitoring (RKI)</b>	7. Jun			<b>Impfquotenmonitoring (RKI)</b>	7. Jun		
Datenstand:	1.572.447			Datenstand:	54.905.132		
Gesamtzahl verabreichter Impfungen	1.572.447			Gesamtzahl verabreichter Impfungen	54.905.132		
Impfquote (eine Impfung)	42,2			Impfquote (eine Impfung)	45,7		
Impfquote (vollständige Impfung)	21,2			Impfquote (vollständige Impfung)	21,3		

## 1.2. Landkreis Spree-Neiße (Stand: 07.06.2021, 08:00 Uhr)

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis	Stand: 07.06.2021
Bestätigte Infektionen insgesamt	7626
Veränderung zum Vortag	0
davon stationäre Behandlung	1
Angeordnete Quarantäne (nicht enthalten positiv Getestete)	55
davon geheilt	7272
Anzahl der Todesfälle durch/oder in Verbindung mit Covid-19	195
Aktuell infizierte Personen	159
7-Tage-Inzidenzwert *	8,8

\* Anzahl Neuinfektionen der letzten 7 Tage / 113720 (Einwohner LKSPN) \* 100000

Kommune	Anzahl bestätigt
Amt Burg (Spreewald)	703
Amt Döbern-Land	725
Amt Peitz	573
Gemeinde Kolkwitz	527
Gemeinde Neuhausen/Spree	298
Gemeinde Schenkendöbern	238
nicht im Landkreis	95
Stadt Drebkau	338
Stadt Forst (Lausitz)	1153
Stadt Guben	1097
Stadt Spremberg	1648
Stadt Welzow	231

### 7-Tage-Inzidenz Übersicht

07.06.2021	8.8	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz 0</td> </tr> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz ≤ 50</td> </tr> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz &gt; 50 und ≤ 100</td> </tr> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz &gt; 100 und ≤ 150</td> </tr> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz &gt; 150 und ≤ 165</td> </tr> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz &gt; 165 und ≤ 200</td> </tr> <tr> <td>7-Tage-Inzidenz &gt; 200</td> </tr> </tbody> </table>	7-Tage-Inzidenz 0	7-Tage-Inzidenz ≤ 50	7-Tage-Inzidenz > 50 und ≤ 100	7-Tage-Inzidenz > 100 und ≤ 150	7-Tage-Inzidenz > 150 und ≤ 165	7-Tage-Inzidenz > 165 und ≤ 200	7-Tage-Inzidenz > 200
7-Tage-Inzidenz 0									
7-Tage-Inzidenz ≤ 50									
7-Tage-Inzidenz > 50 und ≤ 100									
7-Tage-Inzidenz > 100 und ≤ 150									
7-Tage-Inzidenz > 150 und ≤ 165									
7-Tage-Inzidenz > 165 und ≤ 200									
7-Tage-Inzidenz > 200									
06.06.2021	9.7								
05.06.2021	14.1								
04.06.2021	22.0								
03.06.2021	29.0								
02.06.2021	31.7								
01.06.2021	27.3								

Land	Einwohner	Covid-19-Fälle	kum. Fälle / 100.000 Einwohner (Inzidenz)	Todesfälle	Letalität in %	
Deutschland	83.019.213	3.701.692	4.458,84	33,34	89.031	2,41
Polen	37.972.812	2.874.092	7.568,82	11,69	74.075	2,58

Quelle: Johns-Hopkins University, ,04.06.2021, 09:23 Ur

### Aktueller Impfstatus

Am 06. Juni 2021 wurden in Deutschland 273.355 Impfdosen verabreicht. Damit sind nun 17.744.076 Personen (21,3% der Gesamtbevölkerung) vollständig geimpft. Insgesamt haben 37.992.201 Personen (45,7%) mindestens eine Impfdosis erhalten.

Bis einschließlich 06. Juni 2021 wurden insgesamt 54.905.132 Impfdosen verabreicht. Hiervon wurden 37.820.265 Dosen in Impfzentren und 17.084.867 Dosen in Arztpraxen injiziert. Die Lieferungen stammen von den Herstellern BioNTech/Pfizer (42.727.811 Dosen), AstraZeneca (10.803.950 Dosen), Moderna (5.886.880 Dosen) und Johnson & Johnson (1.734.601 Dosen).

Grundlage der aktuellen Corona-Regeln in Brandenburg sind die Siebte SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung (7. SARS-CoV-2-EindV) des Landes und der § 28b des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) des Bundes (sogenannte Bundes-Notbremse).

Bundes-Notbremse: Überschreitet in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt an drei aufeinander folgenden Tagen die durch das Robert Koch-Institut veröffentlichte Anzahl der Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 je 100 000 Einwohner innerhalb

von sieben Tagen (Sieben-Tage-Inzidenz) den Schwellenwert von 100, so gelten dort ab dem übernächsten Tag schärfere Eindämmungsmaßnahmen.

Maßnahmen unter diesem Schwellenwert regeln die Länder per Verordnungen bzw. die Landkreise und kreisfreien Städte per Allgemeinverfügungen. Sie können auf der Grundlage des Infektionsschutzgesetzes immer strengere Regeln beschließen, aber nicht die Bundes-Notbremse lockern.

Weiterhin finden wöchentlich Videokonferenzen der Hauptverwaltungsbeamten mit dem Landrat statt. Die Stadt internen Telefonkonferenzen sind auf einen 14-tägigen-Rhythmus erweitert worden.

## **2. Afrikanische Schweinepest**

Zwischenzeitlich auch weitere Funde im Landkreis Spree-Neiße – aber alle in den bereits besonders ausgewiesenen Gebieten. In Brandenburg wurde vergangene Woche das 1.000te mit der ASP infizierte Wildschwein gefunden. Auch im Nachbarland Polen gibt es hinsichtlich der Tierseuche keine Entwarnung.

## **3. Strukturwandel in der Lausitz**

Aktuell finden weitere Werkstätten in Vorbereitung neuer Entscheidungen zur Inanspruchnahme von Mitteln aus dem Strukturfonds statt bzw. werden vorbereitet. Gemäß Priorität ist die Verbesserung der Infrastruktur im Gewerbegebiet Deulowitz der nächste Antrag der Stadt Guben. Am 10. Juni 2021 findet in Hoyerswerda die erste Präsenzsitzung in diesem Jahr der Mitglieder der Lausitzrunde statt.

## **4. Wirtschaftsförderung**

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai in der Geschäftsstelle Guben um 43 auf 924 Personen verringert. Das waren 76 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 8,6 %; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3 %. Dabei meldeten sich 90 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 129 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 652 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 170 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 605 Abmeldungen von Arbeitslosen (-117).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 6 Stellen auf 114 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 29 neue Arbeitsstellen, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 125 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 34.

Im Ergebnis der Beschlüsse in den Sondersitzungen der Stadtverordnetenversammlung sowie des Aufsichtsrates der SWG Städtische Werke Guben GmbH gab es am 31. Mai 2021 notarielle Beurkundungen in Vorbereitung einer beabsichtigten Investition im Gewerbegebiet Deulowitz.

Von Seiten der Stadtverwaltung wurde der Firma Werkzeug Lehmann kurzfristig Unterkunft im Objekt in der Mittelstraße organisiert. Aktuell laufen die Abstimmungen, über welchen Zeitraum sich diese Unterstützung erstrecken wird.

Das Investment der Firma ESS Power im Industriegebiet wurde mit Errichtung der Baustelle fortgesetzt. Aktuell werden Bodenarbeiten durchgeführt und eine erste Betonplatte ist eingebracht.

Mit der Werkleitung der Trevira GmbH wurden die kontinuierlichen Gespräche fortgesetzt. Die Auftragslage ist weiterhin befriedigend. Die Stadt Guben könnte die Attraktivität des Standortes durch einen entsprechenden Flächentransfer erhöhen.

Die Unternehmensbesuche durch den Bürgermeister wurden zuletzt am Geschäftssitz des Unternehmens der E-TIP GmbH fortgesetzt. Das Unternehmen hat eine brachliegende Autowerkstatt vollständig umgebaut und ist dort jetzt geschäftsansässig. Die Anzahl der Arbeitnehmer wurde mit 47 beziffert. Das Unternehmen ist Hauptauftragnehmer der TV-Netzgesellschaft mbH im Rahmen des Breitbandausbaus in Guben.

Die Mitglieder des Fachausschusses WSBWE wurden in der Beratung am 03. Juni 2021 über laufende bzw. beabsichtigte Investitionen im Stadtgebiet informiert. Insgesamt handelte es sich dabei um ein Finanzvolumen von ca. 21 Millionen Euro.

## **5. Kooperationsprogramm INTERREG VI A BRANDENBURG - POLEN 2021-2027**

Mit dem Ziel einer Schwerpunktsetzung auf die wichtigsten und wirksamsten deutsch-polnischen Kooperationsthemen wird interessierten Einrichtungen und Organisationen in der Zeit vom 07. Juni 2021 bis zum 25. Juni 2021 die Gelegenheit geben, sich schriftlich zum aktuellen Entwurf der Programmstrategie zu äußern und so den weiteren Prozess mitzugestalten. Die Stadtverwaltung Guben befindet sich dabei in enger Abstimmung mit der Euroregion Spree-Neiße-Bober.

## **6. Termine**

### **Bildungscampus**

Die Auftaktveranstaltung am 14. April 2021 wurde aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens und der geltenden EindV abgesagt. Diese findet nunmehr am 09. Juni 2021 statt.

### **15. April 2021                    ÖPNV - Abstimmung mit Vertretern des Landkreises Spree-Neiße**

Ziel dieser Beratung war es, die Ergebnisse aus der Studie „GUB-E-BUS“ mit der Strategie des Landkreises Spree-Neiße abzustimmen. Dabei spielte auch die anstehende Neuvergabe von Leistungen durch den Landkreis Spree-Neiße eine Rolle.

### **15. April 2021                    Übergabe Spielplatz Deulowitz**

Der vorhandene Spielplatz wurde, in Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister, um Spielgeräte und eine Aufenthaltsmöglichkeit für, zum Beispiel Eltern und Großeltern, auf dem Spielplatz ergänzt.

### **22. April 2021                    Freigabe Baumschulenweg (Ortsteil Groß Breesen)**

Die grundhafte Ertüchtigung dieses Weges war im Rahmen der LEADER-Förderung möglich geworden. Die Baumaßnahme selbst dauerte nur ca. einen Monat.

**22. April 2021                    Abstimmung mit Vertretern der B.B.S.M.**

Themenschwerpunkte waren dabei die Rückbauvorhaben der GuWo mbH, der Stand Pflegefachzentrum und weiterer Vorhaben sowie der Umgang mit Vorhaben privater Eigentümer. Darüber hinaus fand eine erste Auswertung zur Demographie 2020 in Guben statt.

**23. April 2021                    Sitzung der AG der Bürgermeister großer und mittlerer Städte und Gemeinden im Städte- und Gemeindebund Brandenburg**

Die Reform des Kitagesetzes, Möglichkeiten zur Stabilisierung der Innenstädte und Mitwirkung „Bündnis für Innenstädte“ und die Herausforderungen der Digitalisierung sowie des Onlinezugangsgesetzes waren die wesentlichen Beratungsinhalte.

**23. April 2021                    Telefonat mit dem Vorstand der Investitionsbank des Landes Brandenburg**

Hintergrund: Begleitung von Ansiedlungen in Guben

**26. April 2021                    Aufsichtsratssitzung Gubener Sozialwerke gGmbH**

Die Berichterstattung der Geschäftsführung beinhaltete unter anderem folgende Themenschwerpunkte:

- betriebswirtschaftlicher Lagebericht
- Sachstand Vorhaben Pflegefachzentrum Guben
- Sachstand Außengelände Rosa-Thälmann-Heim
- Eckwerte vorl. Jahresabschluss 2020

**27. April 2021                    Besuch im Gründungszentrum Zukunft Lausitz**

Diese GmbH hat sich auf dem Areal des ehemaligen Spreewaldbahnhofes in Cottbus angesiedelt. Das Gründungszentrum Zukunft Lausitz ist seit 2006 im Kammerbezirk Cottbus unterwegs. Dabei geht es um die Themen Existenzgründung, Betriebsnachfolge, Unternehmensentwicklung und Aufbau von Netzwerken.

**28. April 2021                    Videokonferenz des Ausschusses für Finanzen und Kommunalwirtschaft des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg**

Neben der Diskussion über den aktuellen Stand der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie befasste sich das Gremium mit der Vorbereitung zur Umsetzung der Reform der Grundsteuer im Land Brandenburg sowie der Fortschreibung des brandenburgischen Finanzausgleiches.

**29. April 2021                    Strukturwandel in der Lausitz - Projektsteckbriefe Naemi-Wilke-Stift**

Auch unser Krankenhaus ist für die Inanspruchnahme der Bundes- und Landesmitteln im Rahmen des Strukturwandels antragsberechtigt. In der Beratung wurden die Entwürfe der Anträge diskutiert und mit der Stadtverwaltung abgestimmt.

### **30. April 2021                      Beratung Erweiterter Vorstand Euroregion**

Die aktuelle betriebswirtschaftliche Situation sowie der Stand im Kooperationsprogramm 2014 – 2020, dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk (DPJW) und dem Europe Direct Informationszentrum Guben (EDIC) waren Schwerpunkte der Berichterstattung des Geschäftsführers. Darüber hinaus gab es eine Auswertung der AG Zukunft im Hinblick auf das mögliche Ranking von Handlungsempfehlungen beim INTERREG VI A Programm 2021 – 2027.

### **30. April 2021                      Beratung mit dem Leiter der Polizeidirektion Süd**

Die Berichterstattung über die Tätigkeit der gemeinsamen deutsch-polnischen Polizeistreife sowie eine erste Auswertung der Konzeption der Bundes- und Landespolizei im Gebäude am innerstädtischen Grenzübergang wurden erörtert.

### **03. Mai 2021                        Vorstandssitzung der Christian-Alexander-Stiftung**

Der Jahresabschluss 2020 und ein Beschluss über eine Ertragsausschüttung 2021 waren auf der Tagesordnung.

### **03. Mai 2021                        Sitzung der Kreisarbeitsgemeinschaft Spree-Neiße des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg**

Ein Abgleich über die aktuelle Situation in den Städten und Gemeinden im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Ausbreitung der Corona-Pandemie und die Auswertung über den Zwischenstand der Werkstattgespräche in der WRL GmbH standen auf der Tagesordnung. Darüber hinaus wurde die Situation der medizinischen Versorgung im Landkreis Spree-Neiße erörtert und eine dazu notwendige Abstimmung mit der Kreisverwaltung vorbereitet. Darüber hinaus wurden Ansätze über Kooperationsmöglichkeiten der kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit dem Landkreis Spree-Neiße im Zusammenhang mit Straßenunterhaltungsmaßnahmen diskutiert.

### **04. Mai 2021                        Abstimmung über die Projekte im Landkreis Spree-Neiße mit dem zuständigen Dezernenten Billing sowie dem Geschäftsführer der WRL GmbH**

Der Landrat und die Hauptverwaltungsbeamten hatten die Übereinkunft erzielt, dass die Projekte im Rahmen des Strukturwandels enger abgestimmt werden sollte. Dazu gab es an diesem Tag eine erste Abstimmung.

### **06. Mai 2021                        Sitzung der gemeinsamen Kommission Guben-Gubin**

Die Wahl des/der Stellvertreter/in des polnischen Vorsitzenden der Kommission, die Präsentation des Schlussberichtes zum GUB-E-BUS-Projekt und eine Information über den zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie in beiden Städten standen auf der Tagesordnung.

### **12. Mai 2021                        Verbandsausschuss GWAZ**

Eine Information zum Jahresabschluss 2020 durch einen Vertreter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft war der Hauptinhalt dieser Beratung.

**18. Mai 2021                      Informationsveranstaltung zur Ansiedlung von Bundeseinrichtungen in der Lausitz**

Impulsvorträge über Behördenneuan siedlung aus organisatorischer und politischer Sicht sollten die Absicht der Bundesregierung über das Engagement in der Lausitz darstellen. Fragen über eine Behördenneuan siedlung aus regionaler Sicht blieben weitestgehend offen.

**20. Mai 2021                      Sitzung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH**

Die Erläuterungen über die Absicht der Beteiligung der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH an der Gubener Sozialwerke gGmbH waren erneut Beratungsschwerpunkt.

**26. Mai 2021                      Baubeginn Teilprojekt Hochwasserschutz Alte Poststraße**

Umweltminister Axel Vogel sowie Vertreter des Landesamtes für Umwelt (LfU) hatten zum feierlichen Spatenstich zur Baumaßnahme Hochwasserschutz Guben, 2. Bauabschnitt, Teilobjekt 2, eingeladen. Am Rande der Beratung wurde bekannt, dass die Baumaßnahme des 3. Bauabschnittes Ende 2022 abgeschlossen werden sollen.

**26. Mai 2021                      Fachausschuss Haushalt und Vergabe**

Die Satzung der Stadt Guben zur Umlage an den Gewässerverband „Spree-Neiße“ und an den Wasser- und Bodenverband „Schlaubetal/Oderauen“, der Grundsatzbeschluss zur Inanspruchnahme von Fördermitteln für die Maßnahme „Modernisierung Ortskern Schlagsdorf“ sowie für die „Errichtung eines Gehweges in der Gärtnerstraße OT Groß Breesen zur Schulwegsicherung“ und zur „Modernisierung der Buswendestelle Kaltenborn zur Schulwegsicherung“ und Beteiligung der GuWo mbH an der GSW gGmbH waren neben der Behandlung von Zuschüssen an Gubener Vereine Beratungsschwerpunkt.

**27. Mai 2021                      Fachausschuss UVOSE**

Im öffentlichen Teil des Ausschusses gab es einen Situationsbericht „Entsorgung - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft“ sowie einen GWAZ-Situationsbericht und zur Sicherung kritischer Infrastruktur. Empfohlen wurde die Verlängerung der Übertragung der Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde an die Stadt Guben.

**28. Mai 2021                      Videokonferenz Frühling an der Neiße – 30 Jahre Städtepartnerschaft**

Im Rahmen einer Videokonferenz tauschten sich ehemalige Protagonisten der Städtepartnerschaft mit den aktuellen Akteuren aus. Der Mitschnitt wird sowohl der Neiße Welle Guben Video & TV GmbH als auch über die sozialen Medien kommuniziert.

**31. Mai 2021                      Beratung zur Förderrichtlinie der Stadt Guben bzgl. Ansiedlung von Ärzten\*innen / Zahnärzten\*innen sowie der Nachwuchsgewinnung**

Im Ergebnis eines Auftrages durch die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wurde der Entwurf einer Förderrichtlinie vorgestellt und mit Akteuren in Guben diskutiert.

**01. Juni 2021                      Beratung der Mitglieder des Aufsichtsrates der SWG Städtische Werke Guben GmbH**

In Vorbereitung des nächsten Aufsichtsrates der Energieversorgung Guben GmbH wurde der Entwurf des Jahresabschlussberichtes vorgestellt und eine Weisung an die Vertreterin in der Gesellschafterversammlung erteilt. Der bisher agierende Aufsichtsratsvorsitzende hat sein Mandat, wie angekündigt, zum 30. Juni 2021 niedergelegt und es war deshalb eine Neuwahl des Aufsichtsratsvorsitzenden notwendig. Herr Labahn (bisher stellvertretender Vorsitzender) wurde gewählt.

**02. Juni 2021                      Fachausschuss SBJK**

Wesentlicher Inhalt der Beratung war ein Sachstandsbericht über das Integrationsmanagement im Jugendclub „Comet“ sowie die Beschlussfassung (Empfehlung) über die Zuschüsse an Gubener Vereine.

**03. Juni 2021                      Arbeitsberatung beim Landrat**

Regionalplanerische Aspekte der Windkraft aus Sicht der Regionalen Planungsgemeinschaft, der Stand zur Erarbeitung des Haushaltsplanentwurfs 2022 des Landkreises Spree-Neiße und die terminliche Abfolge sowie der Stand der medizinischen Versorgung im Landkreis Spree-Neiße bildeten die wesentlichen Beratungsinhalte.

**03. Juni 2021                      Fachausschuss WSBWE**

Im öffentlichen Teil bildete die Berichterstattung über den Breitbandausbau der TV-Netzgesellschaft mbH Guben und die Beschlussfassung im Zusammenhang mit der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes den wesentlichen Beratungsinhalt.

**04. Juni 2021                      Videokonferenz mit der Geschäftsführung der ODEG**

Die ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH ist die größte private Eisenbahn im Osten Deutschlands. Zirka 570 Mitarbeiter\*innen sind täglich in den fünf Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Sachsen im Einsatz. Mit insgesamt 50 Zügen auf insgesamt 12 Linien wird eine Streckenlänge von rund 1.250 Kilometern abgesichert.

Im Ergebnis einer Ausschreibung wird ab 2022 auch die Linie RE 1 anteilig durch die ODEG bewirtschaftet. Das war der Hintergrund für die durch den Bürgermeister initiierte Videokonferenz.

## **VIII. Abkürzungsverzeichnis**

ASP	Afrikanische Schweinepest
ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BBHP	Brandenburgische Hygienepapiere GmbH
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BIS	Bau-Instandhaltung-Service GmbH
BLB	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
EEA	European Energy Award
ELT	Elektroleitung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
EWIV	Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
FAMI	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
FM	Fördermittel
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke gGmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HV	Ausschuss für Haushalt und Vergabe
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
ISAW	Internationale Sachwerte GmbH
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
KPF	Klein-Projekte-Fonds
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
LELF	Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und

	Flurneuordnung
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LfU	Landesamt für Umwelt
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene
MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg
MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Przedsiębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
REK	Regionales Entwicklungskonzept
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
SBJK	Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Kultur
SEK	Standortentwicklungskonzept
SGB III	Dritte Buch Sozialgesetzbuch
STUB III	Stadtumbau Ost III
STUB AUF	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Aufwertung
STUB RB	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Rückbau
STUB SSE	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Sanierung, Sicherung und Erwerb
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UDB	Untere Denkmalschutzbehörde
UVOSE	Fachausschuss für Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt
UPL	Umsetzungsplan
VfA	Verwaltungsfachangestellte/r
VK	Vergabekommission
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WRL	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
WSBWE	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie